



Installation und Einrichtung Profi cash 12

Volksbank Alzey-Worms eG

Tel.: 06241 841-5700

E-Mail: info@vb-alzey-worms.de

Inhaltsverzeichnis

1. Installation.....	3
2. Ersteinrichtung.....	8
3. Lizenzschlüssel.....	10
4. Einrichtung VR-NetKey (PIN/TAN).....	12
5. Einrichtung VR-NetWorld Card (HBCI).....	16
6. Einrichtung EBICS-Zugang.....	20

1. Installation

Download + Vorbereitung

Beenden Sie vor der Durchführung der Installation alle laufenden Programme und führen eine Datensicherung in Profi cash 11 durch.

Halten Sie Ihren per Post erhaltenen Lizenzschlüssel bereit.

Die Vollversion von Profi cash steht als Download auf unserer Internetseite zur Verfügung: Download:

<https://www.vb-alzey-worms.de/firmenkunden/zahlungsverkehr/banking/banking-software-profi-cash.html>

Vorteile	Funktionen	Konditionen	So geht's
<h3>Das ist zu tun</h3> <h4>Banking-Software Profi cash testen und erwerben</h4> <p>Die kostenlose Testversion installieren Sie einfach über den folgenden Link. Der Einrichtungsassistent führt Sie durch alle Eingaben. Die Testversion steht Ihnen 60 Tage zur Verfügung. Für eine weitere Nutzung benötigen Sie einen Lizenzschlüssel. Bestehende Daten der Testversion bleiben auch nach Ablauf des Testzeitraums erhalten. Den Lizenzschlüssel für die Vollversion erhalten Sie bei uns. Bitte nutzen Sie unser Kontaktformular.</p> <p>> Banking-Software Profi cash - aktuelle Version 12 </p> <h4>Systemvoraussetzungen</h4> <ul style="list-style-type: none">• IBM oder IBM-kompatibler PC• Bildschirm mit empfohlener Mindestauflösung von 1.280 mal 1.024 Pixel• Für das jeweilige Betriebssystem empfohlener Hauptspeicher (RAM)• Windows 8.1, Windows 10 (jeweils mit aktuellem Service Pack bzw. Funktionsupdate), Windows Server 2012, Windows Server 2012 R2, Windows Server 2016, Windows Server 2019 (jeweils mit aktuellem Service Pack bzw. Funktionsupdate)• Internet-Zugang• Drucker (optional) <h4>Mit Profi cash immer aktuell</h4> <p>Immer wieder gibt es neue Vorschriften für den elektronischen Zahlungsverkehr. Profi cash hält Sie auf dem neuesten Stand. In der Regel aktualisieren Sie Profi cash über Online-Updates. Wenn Sie die Vollversion von Profi cash bereits installiert haben, können Sie auch hier Updates herunterladen.</p> <div style="border: 2px solid red; padding: 5px;"><h4>Download der Version 12</h4><p>> Banking-Software Profi cash - aktuelle Version 12 </p></div>			

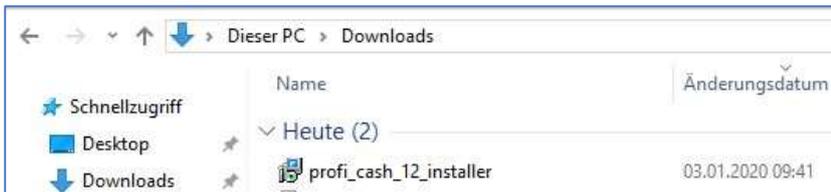
Klicken Sie den Link für die aktuelle Version an.



In dem Dialogfenster klicken Sie bitte auf „Datei speichern“. Wählen Sie anschließend den Speicherort für die Datei aus.

Nach Fertigstellung des Downloads kann die Installation durch Doppelklick auf die Datei (profi_cash_12_installer) gestartet werden.

Die Datei befindet sich in dem vorhin angegebenen Speicherort oder in Ihrem „Download“-Ordner:

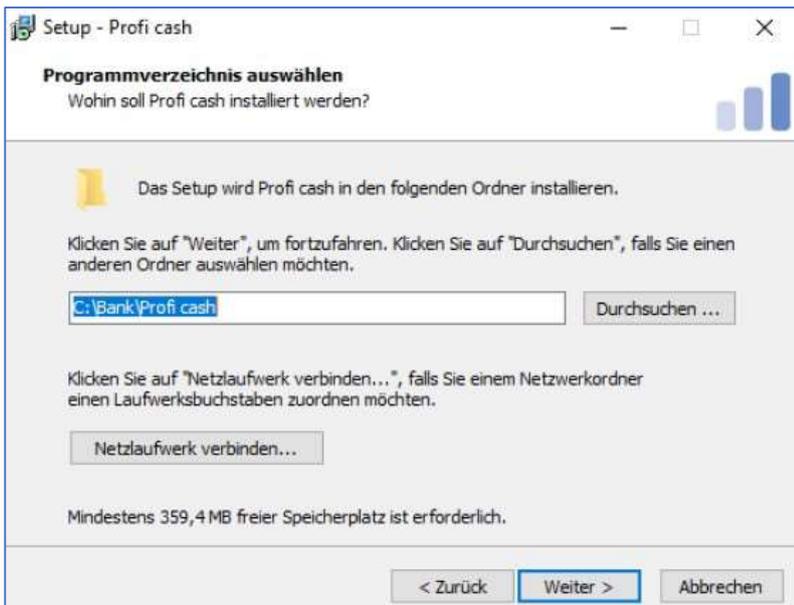


Sollte die Frage erscheinen, ob Sie zulassen möchten, dass durch diese App Änderungen an Ihrem Gerät vorgenommen werden sollen, klicken Sie bitte auf „Ja“, sofern die „Atruvia AG“ als verifizierter Herausgeber angegeben ist.

Nun führt Sie der Setup-Assistent durch die Installation.



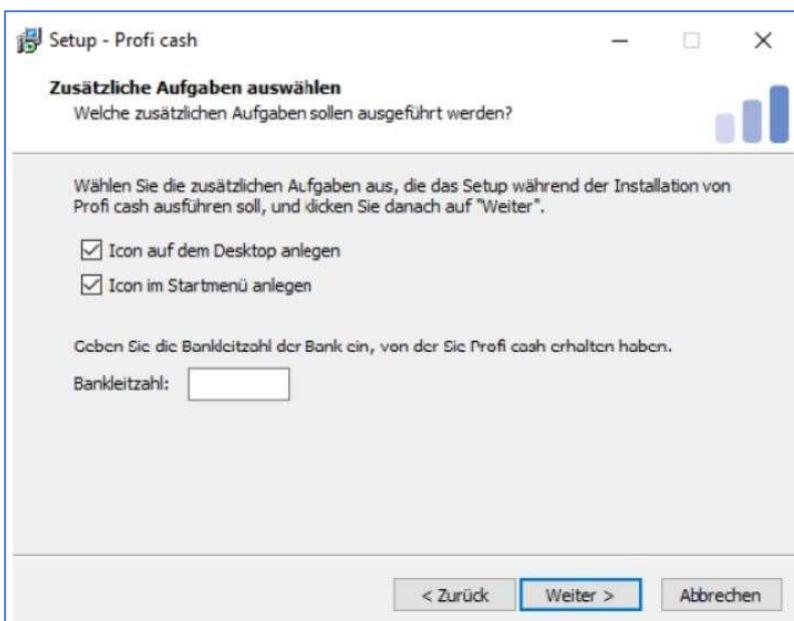
Wenn Sie auf „Weiter“ klicken, erscheint die Lizenzvereinbarung und der Hinweis auf das Widerrufsrecht. Sollten Sie keine Einwände haben, so setzen Sie die zwei Häkchen und klicken auf „Weiter“. In den nächsten beiden Dialogfenstern bestimmen Sie sowohl das Programmverzeichnis als auch das Datenverzeichnis, in dem Profi cash installiert werden soll. Je nachdem welchen Ort Sie wählen, kann es zu Zugriffskonflikten mit dem Betriebssystem kommen. **Stimmen Sie sich daher mit Ihrem Administrator ab!**



Ein möglicher Speicherort wäre z.B. „C:\Bank\Profi cash“. Um diesen Speicherort zu nutzen, müssen Sie vorab die entsprechenden Ordner erstellen.

Erfolgt eine **Netzwerkinstallation**, so kann direkt ein Serverlaufwerk als Zielverzeichnis eingetragen werden. Über diesen Weg können anschließend alle angemeldeten Netzwerkteilnehmer das Programm starten und den gleichen Datenbestand bearbeiten. Bitte beachten Sie, dass die Teilnehmer durch den Netzwerkadministrator volle Schreib- und Leseberechtigungen auf die Profi cash- Verzeichnisse erhalten und die Pfadangaben für alle Teilnehmer gleichlautend sind; z. B.: S:\Bank\Profi cash\. (Besser: UNC-Pfade verwendet).

Im nächsten Schritt erhalten Sie weitere Konfigurationsmöglichkeiten wie Programm-Verknüpfungen und Icons-Erstellungen. Sie werden gebeten, die Bankleitzahl der Bank einzugeben, von der Sie die Software erhalten haben. Tragen Sie bitte die **55091200** ein.

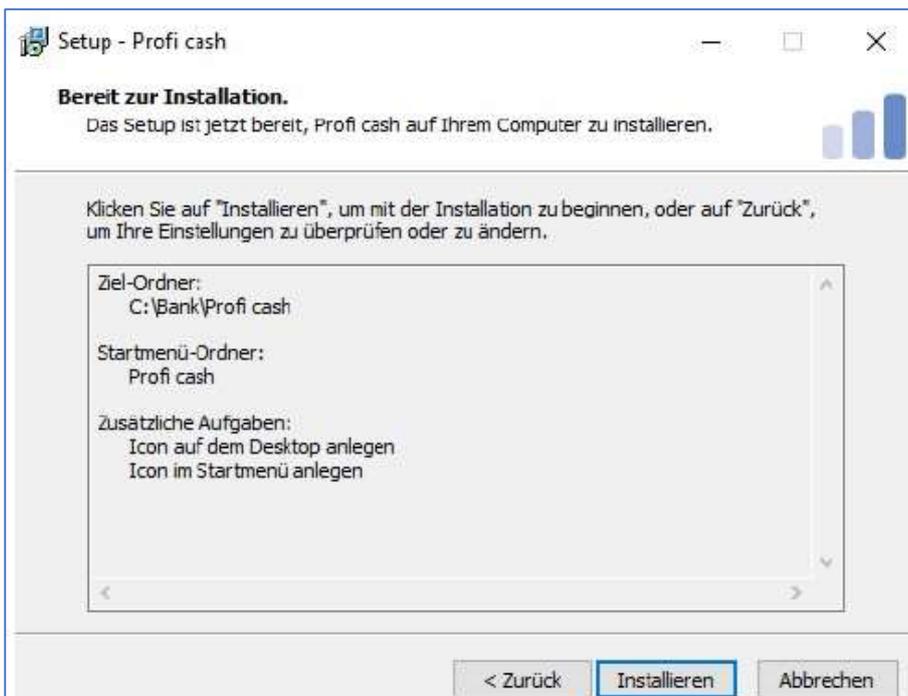


Sofern das Programm bereits installiert war und Sie den gleichen Ordner wie vorher gewählt haben, bekommen Sie vorab die Information, dass bereits Daten aus einer früheren Installation existieren. Da eine

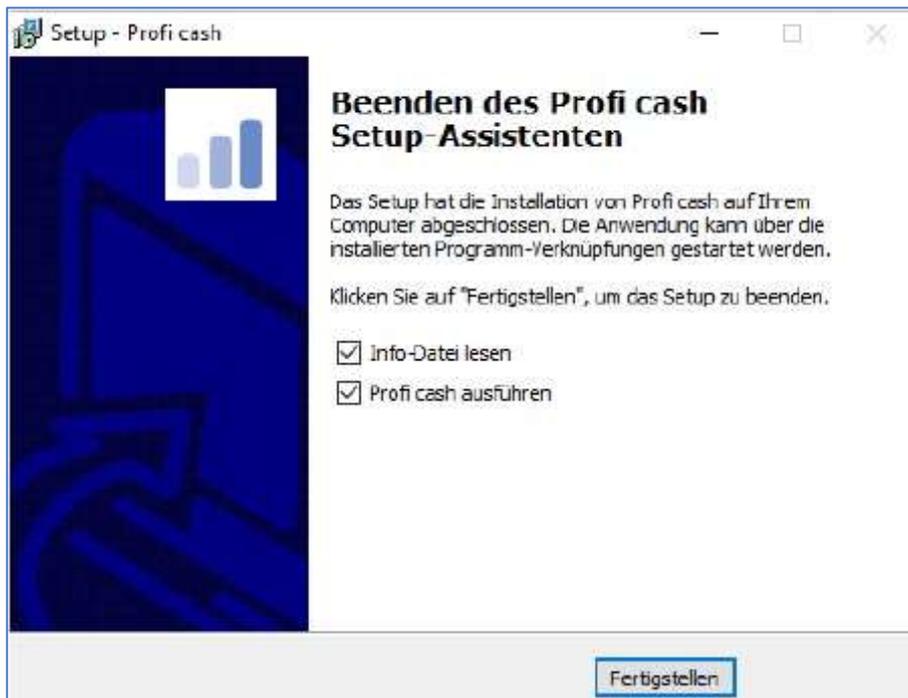
Datensicherung bereits gemacht werden sollte, haken Sie bitte die Zeile mit „Installation fortsetzen“ an und klicken anschließend auf „Weiter“.



Nun erhalten Sie eine Zusammenfassung der getätigten Angaben. Sollte alles in Ordnung sein, so klicken Sie bitte auf „Installieren“.



Sollten Sie Profi cash sofort starten wollen, wählen Sie „Profi cash ausführen“ und betätigen Sie den Button „Fertigstellen“. Ansonsten können Sie Profi cash später über das entsprechende Symbol auf Ihrem Desktop öffnen.



2. Ersteinrichtung

Starten Sie Profi cash, indem Sie es über das Startmenü aufrufen oder das Symbol auf Ihrem Desktop anklicken.

Im folgenden Fenster „Lizenzprüfung“ bekommen Sie den Hinweis, dass es sich um eine Testversion handelt. Mit „OK“ fahren Sie fort.

Vergeben Sie für die Firma 1 einen Namen und für den Nutzer „master“ ein Passwort - die Passwortregeln werden eingeblendet. Wiederholen Sie das Passwort und klicken Sie auf „Anlage bestätigen“.



Im folgenden Fenster „Welche Aktion möchten Sie als nächstes ausführen?“ wählen Sie „Anwender einrichten“ aus.



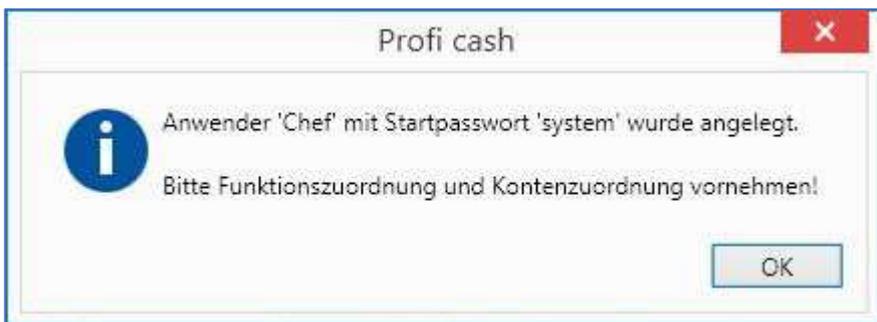
Wenn Sie zu einem späteren Zeitpunkt weitere Anwender anlegen möchten, rufen Sie die Funktion „Anwender bearbeiten“ über das Symbol „weißes Blatt vor blauen Hintergrund“ oben links auf und wählen „Administration“ aus.



Da Sie während der täglichen Arbeit nicht als „master“ angemeldet sein sollten, empfehlen wir Die Einrichtung mindestens eines Anwenders. Selbstverständlich können Sie später so viele Anwender anlegen, wie für die tägliche Arbeit benötigt werden.

Vergeben Sie als erstes einen Namen für den ersten Anwender durch Eingabe im Feld „Anwender“ und klicken Sie auf „Speichern“.

Als Bestätigung erhalten Sie die Meldung, dass der Anwender angelegt wurde und das Startpasswort „system“ erhalten hat. Bei der späteren Anmeldung mit diesem Anwender muss das Startpasswort in ein individuelles Passwort geändert werden.



Als nächstes klicken Sie im Register „Anwender bearbeiten“ auf „Funktionszuordnung“. In diesem Fenster können Sie einstellen, welche Programmfunktionen der Anwender ausführen darf. In unserem Beispiel erhält der Anwender durch Druck auf den Button „Alle Funktionen auswählen“ (es werden alle Funktionen mit einem Häkchen versehen) die Berechtigung alle Funktionen des Programms auszuführen. Drücken Sie anschließend auf „Speichern“.

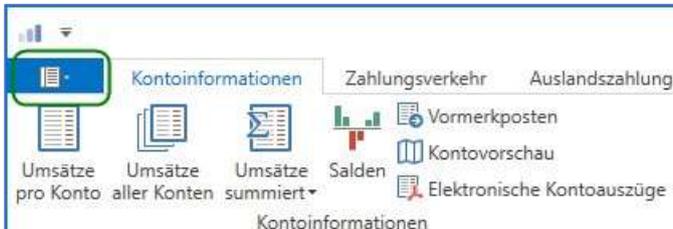
Eine Kontenzuordnung können Sie zu diesem Zeitpunkt noch nicht vornehmen, da noch keine Konten im Programm eingerichtet sind. Schließen Sie daher den Registerreiter „Anwender bearbeiten“.

3. Lizenzschlüssel

Falls Sie noch keinen Lizenzschlüssel haben können Sie diesen bei uns beantragen.

Sie besitzen bereits einen Lizenzschlüssel und möchten diesen erfassen?

Bitte melden Sie sich in Profi cash an und klicken oben links auf den blauen Button.



Anschließend öffnet sich eine Menüansicht. Hier finden Sie links im blauen Bereich den Punkt „Lizenzinformationen“. Klicken Sie diesen an.



Wählen Sie im folgenden Fenster den Button „Lizenzschlüssel neu eingeben“.



Erfassen Sie den Lizenzschlüssel, unsere Bankleitzahl 55091200 und ihre Kundennummer. Den Schlüssel haben Sie per Post erhalten.

Lizenzinformationen

Lizenzschlüssel:

Bankleitzahl:

Kundennummer:

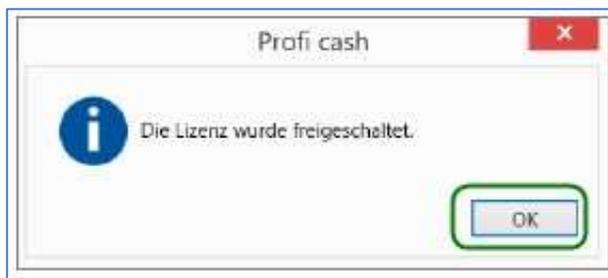
aktueller Status: Version freigeschaltet (letzte erfolgreiche Lizenzprüfung: heute)

Lizenzierte Module

- ✓ FinTS/HBCI
- ✓ EBICS
- ✓ Auslandszahlungsverkehr
- ✓ Cash Management
- ✓ Wertpapier

Lizenzvereinbarung anzeigen Lizenz online prüfen Speichern Beenden

Im Anschluss auf „Speichern“ und „Lizenz online prüfen“ klicken. Den nachfolgenden Hinweis können Sie mit „OK“ beenden.



Der Status sollte nun „Version freigeschaltet (letzte erfolgreiche Lizenzprüfung: heute)“ lauten.

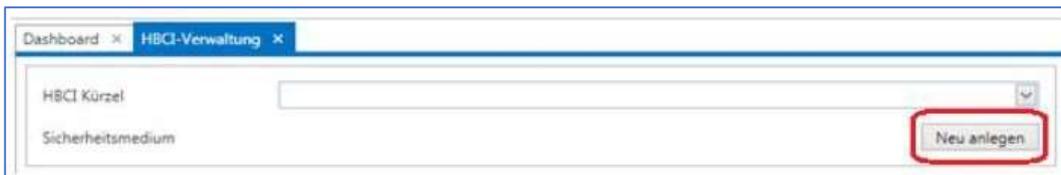
4. Einrichtung VR-NetKey (PIN/TAN)

Sie haben Profi cash installiert und die Ersteinrichtung bereits durchgeführt. Ihnen liegt Ihr VR-NetKey und die dazu gehörende PIN vor und im Online-Banking haben Sie bereits ein TAN-Verfahren aktiviert.

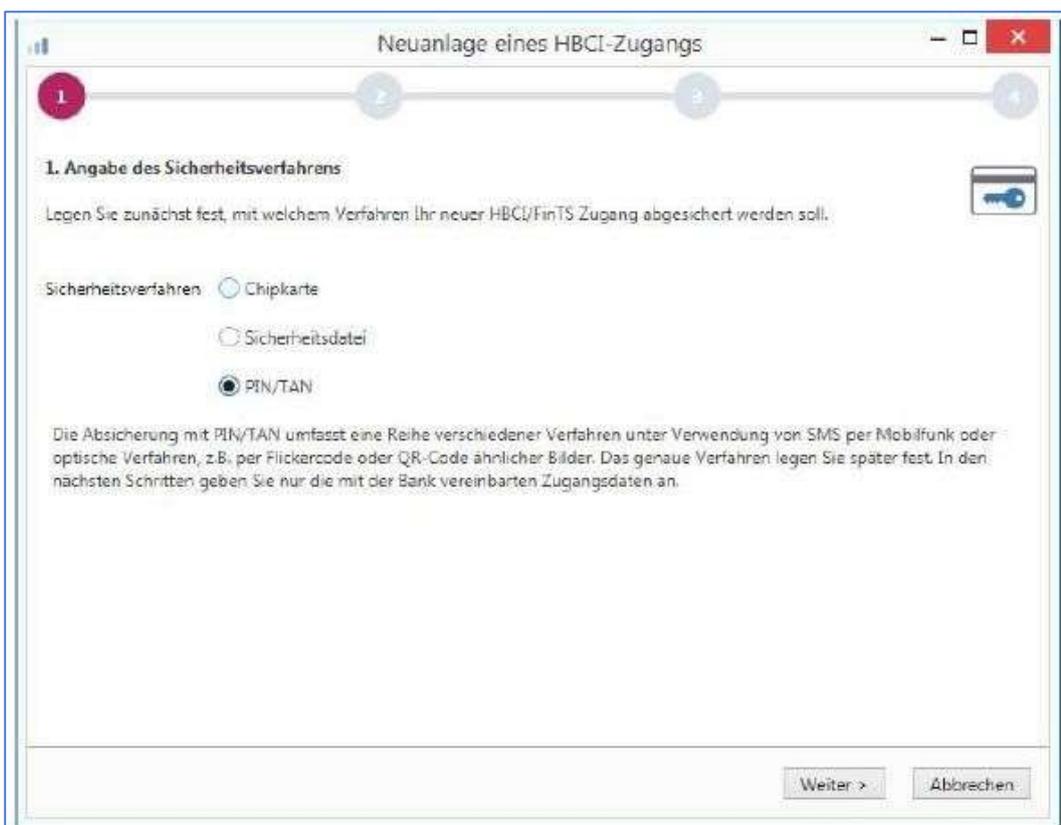
Melden Sie sich als „master“ oder bereits angelegter Nutzer in Profi cash 12 an und öffnen im Menü „Einstellungen“ die „HBCI-Verwaltung“.



Im Register „HBCI-Verwaltung“ klicken Sie auf die Schaltfläche „Neu anlegen“



Im Schritt 1 des Assistenten zur Anlage eines neuen HBCI-Zugangs wählen Sie als Sicherheitsverfahren „PIN/TAN“ aus und klicken auf „weiter“



Im Schritt 2 geben Sie als Bankleitzahl „55091200“ ein und klicken auf „weiter“.

Im Schritt 3 erfassen Sie jetzt entweder Ihren 11-stelligen VR-NetKey oder Ihren Alias. Wir empfehlen, das Feld „PIN“ leer zu lassen und bei jedem Sendevorgang separat einzugeben. Klicken Sie auf „weiter“ um fortzufahren.

Neuanlage eines HBCI-Zugangs

1 2 3 4

3. Benutzerdaten angeben

Geben Sie Ihre Benutzerdaten an, die Sie von Ihrer Bank erhalten haben. Die Angabe der PIN oder eines Passworts ist optional und sollte nur erfolgen, wenn Ihr Benutzerkonto auf dem Computer und Profi cash jeweils mit Passwörtern gesichert sind.

Sicherheitsmedium PIN/TAN

Bankleitzahl

VR-NetKey oder Alias

PIN

Zugangs-Adresse <https://hbc11.fiducia.de/cgi-bin/hbciservlet>

< Zurück Weiter > Abbrechen

Wollen Sie Ihre PIN dennoch im Programm hinterlegen, erhalten Sie vom Programm einen Warn- hinweis.

Profi cash - Warnung zum Passwort

Das Abspeichern des Passworts kann ein Sicherheitsrisiko darstellen! Wenn Sie nichts speichern, wird das Passwort vor jeder Übertragung abgefragt.

OK

Im 4.Schritt vergeben Sie ein HBCI-Kürzel als Namen für den eingerichteten Bankzugang. Das HBCIKürzel kann bis zu 18 Stellen lang sein.

Das HBCI-Kürzel dient als Unterscheidungsmerkmal, wenn Sie im Laufe der Zeit weitere Zugänge für unterschiedliche Sicherheitsverfahren oder Banken einrichten. Klicken Sie auf „Fertig stellen“.

Es wird kurz eine Verbindung zur Bank aufgebaut und Sie befinden sich wieder im Register „HBCI-Verwaltung“ und Ihr neu eingerichteter Zugang ist ausgewählt.

Arbeiten Sie mit elektronischen Kontoauszügen (PDF-Auszüge), aktivieren Sie bitte noch das entsprechende Auswahlfeld im unteren Bereich.

The screenshot shows the 'HBCI-Verwaltung' interface. At the top, there are tabs for 'Dashboard' and 'HBCI-Verwaltung'. Below the tabs, there are input fields for 'HBCI Kürzel' (set to 'VR Netkey') and 'Sicherheitsmedium' (set to 'PIN / TAN'). A 'Neu anlegen' button is visible. Below this, there are tabs for 'HBCI Parameter', 'Userparameter', 'Bankparameter', 'Sicherheitsverfahren', and 'Einreichungsfristen'. The 'HBCI Parameter' tab is active, showing fields for 'HBCI Kürzel', 'Bankleitzahl', 'VR-NetKey oder Alias', 'EIN', and 'Zugangs-Adresse'. The 'Zugangs-Adresse' field contains 'https://hbc11.fiducia.de/cgi-bin/hbciservlet'. Below these fields, there are two checked checkboxes: 'Elektronische Kontoauszüge nach Abholung automatisch quittieren' and 'nach einer Datenübertragung zurückgemeldete Konten automatisch anzeigen'. At the bottom, there are buttons for 'Benutzerdaten aktualisieren', 'Statusprotokoll abholen', 'Löschen', 'Speichern', and 'Abbrechen'. The 'Benutzerdaten aktualisieren' button is highlighted with a red box.

Klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche „Benutzerdaten aktualisieren“. Sie werden nun aufgefordert, Ihre PIN einzugeben.

Nach dem Onlinedialog werden Ihnen die möglichen TAN-Verfahren vorgeschlagen. Wählen Sie bitte das passende Verfahren aus und bestätigen die Eingabe mit Klick auf „Speichern“.

The screenshot shows a dialog box titled 'TAN Verfahren'. It contains a section 'Angebotene TAN-Verfahren' with four radio button options: 'SecureGo', 'Smart-TAN plus manuell', 'Smart-TAN plus optisch / USB', and 'Smart-TAN photo'. At the bottom of the dialog, there are two buttons: 'Speichern' and 'Abbrechen'.

Sie können jederzeit das ausgewählten TAN-Verfahren unter HBCI-Verwaltung > Sicherheitsverfahren > TAN-Verfahren ändern.

The screenshot shows the 'HBCI-Verwaltung' interface. At the top, there is a 'HBCI Kürzel' dropdown menu and a 'Sicherheitsmedium' field set to 'PIN / TAN'. Below this are tabs for 'HBCI Parameter', 'Userparameter', 'Bankparameter', 'Sicherheitsverfahren', and 'Einreichungsfristen'. The 'Sicherheitsverfahren' tab is active, showing sections for 'Alias', 'PIN', and 'TAN'. Under the 'TAN' section, the 'TAN-Verfahren' button is highlighted with a red box. Other buttons include 'TAN-Medien', 'TAN-Generator ummelden', 'TAN-Generator synchronisieren', and 'TAN Verbrauchsinformationen'. Below this is the 'Kartenleserkonfiguration' section with radio buttons for 'PC/SC' and 'CT-API', and a dropdown for 'Aktive Kartenleser' set to 'CYBERIACQ-USB32'.

Das Protokoll für die Datenübertragung öffnet sich in einem neuen Register, schließen Sie diesen Registerreiter.

Sie sind nun wieder in der HBCI-Verwaltung. Klicken Sie erneut auf die Schaltfläche „Benutzerdaten aktualisieren“. Sie werden erneut aufgefordert, Ihre PIN einzugeben.

Jetzt werden alle Konten angezeigt, auf die Sie mit Ihrem VR-NetKey Zugriff haben. Wählen Sie aus, welche Konten Sie im Profi cash anlegen möchten. Haben Sie alle gewünschten Konten markiert, klicken Sie auf „OK“.

Wenn Sie nicht alle Konten zur Anlage ausgewählt haben, empfehlen wir Ihnen in der HBCI-Verwaltung das Häkchen „nach einer Datenübertragung zurückgemeldete Konten automatisch anzeigen“ zu deaktivieren, da Sie ansonsten bei jedem Umsatzabruf die Konten erneut zur Anlage im Profi cash angeboten bekommen.

The screenshot shows the 'HBCI-Verwaltung' interface with the 'Sicherheitsverfahren' tab active. The 'HBCI Kürzel' dropdown is empty. Below are input fields for 'Bankleitzahl', 'VR-NetKey oder Alias', and 'PIN'. The 'Zugangs-Adresse' field contains 'https://hbc11.fiducia.de/cgi-bin/hbciservlet'. Under 'Elektronische Kontoauszüge', the checkbox 'Elektronische Kontoauszüge nach Abholung automatisch quittieren' is checked. The checkbox 'nach einer Datenübertragung zurückgemeldete Konten automatisch anzeigen' is also checked and highlighted with a red box. At the bottom, there are buttons for 'Benutzerdaten aktualisieren', 'Statusprotokoll abholen', 'Löschen', 'Speichern', and 'Abbrechen'.

Damit ist die Einrichtung des VR-Netkeys und die Anlage der Konten abgeschlossen.

5. Einrichtung VR-NetWorld Card (HBCI)

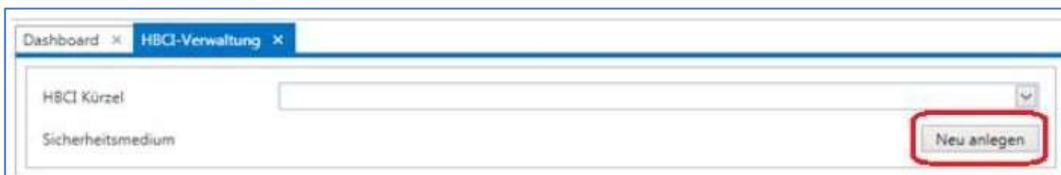
Sie haben Profi cash installiert und die Ersteinrichtung bereits durchgeführt. Ihnen liegt Ihre VR-NetWorld Card und die dazu gehörende PIN vor.

Sie haben einen Chipkartenleser mit Ihrem PC verbunden und die notwendigen Treiber installiert.

Melden Sie sich als „master“ oder bereits angelegter Nutzer in Profi cash 12 an und öffnen im Menü „Einstellungen“ die „HBCI-Verwaltung“.



Im Register „HBCI-Verwaltung“ klicken Sie auf die Schaltfläche „Neu anlegen“



Im Schritt 1 des Assistenten zur Anlage eines neuen HBCI-Zugangs wählen Sie als Sicherheitsverfahren „Chipkarte“ und „Daten von der Chipkarte lesen“ aus und klicken auf „weiter“. Unsere Chipkarten sind bereits mit den notwendigen persönlichen Daten beschrieben und können sofort eingesetzt werden.

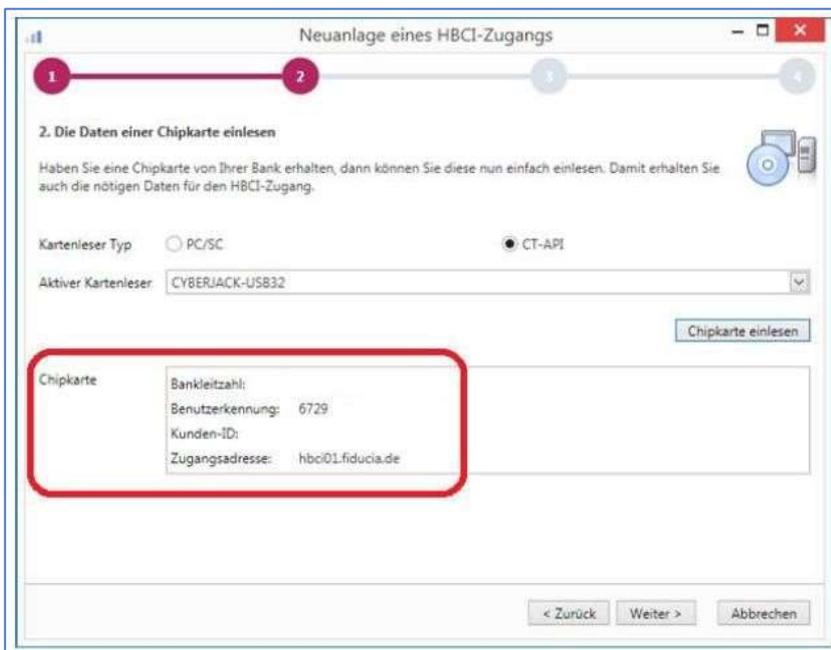


Im Schritt 2 prüfen Sie, ob Ihr Chipkartenleser bereits eingestellt ist. Probieren Sie gegebenenfalls, die Einstellung auf „PC/SC“ umzustellen. Wählen Sie Ihren Chipkartenleser mit „OK“ aus. Wenn Sie die von uns empfohlenen HBCI-Chipkartenleser von Reiner SCT verwenden, sollte die Einstellung wie im folgenden Bild aussehen. Klicken Sie anschließend auf „Chipkarte einlesen“.



Als nächstes erhalten Sie die Aufforderung die Chipkarte einzulegen. Bestätigen Sie das Fenster mit OK und achten Sie auf das Display Ihres HBCI-Chipkartenlesers. Der Chipkartenleser wird Sie nun zur Eingabe der PIN auffordern.

Nach einer kurzen Datenübertragung sehen Sie erneut das Fenster mit den Daten der Chipkarte.



Im 3. Schritt des Assistenten werden die Daten nochmal zur Kontrolle angezeigt, klicken Sie auf „weiter“.

Im 4. Schritt vergeben Sie ein HBCI-Kürzel als Namen für den eingerichteten Bankzugang. Das HBCI-Kürzel kann bis zu 18 Stellen lang sein.

Das HBCI-Kürzel dient als Unterscheidungsmerkmal, wenn Sie im Laufe der Zeit weitere Zugänge für unterschiedliche Sicherheitsverfahren oder Banken einrichten. Klicken Sie auf „Fertig stellen“.

Neuanlage eines HBCI-Zugangs

1 2 3 4

4. HBCI-Zugang bezeichnen

Zum Abschluss geben Sie Ihrem neuen HBCI-Zugang eine Bezeichnung, indem Sie das HBCI-Kürzel bzw. die HBCI-ID benennen.

HBCI Zugang	Sicherheitsmedium	Chipkarte
	Besitzerkennung	672!
	Kundennummer / -ID	672!
	Bankleitzahl	
	Bankname	

HBCI Kürzel

< Zurück Fertig stellen Abbrechen

Klicken Sie im nächsten Fenster auf die Schaltfläche „Benutzerdaten aktualisieren“. Sie werden aufgefordert, die Karten-PIN einzugeben.

Dashboard x HBCI-Verwaltung x

HBCI Kürzel Chipkarte BVB

Sicherheitsmedium Chipkarte (RDH-7 1984) Kartennummer: 6729100121071607064 Neu anlegen

HBCI Parameter Userparameter Bankparameter Sicherheitsverfahren Einreichungsfristen

HBCI Kürzel

Bankleitzahl

Besitzerkennung

Kundennummer / -ID

PIN

Zugangs-Adresse HBCI01.FIDUCIA.DE

Elektronische Kontoauszüge Elektronische Kontoauszüge nach Abholung automatisch quittieren

UPD-Konten nach einer Datenübertragung zurückgemeldete Konten automatisch anzeigen

Benutzerdaten aktualisieren Statusprotokoll abholen Löschen Speichern Abbrechen

Es wird Ihnen das Secoder-Verfahren zur Einrichtung angeboten. Sie können auf "Secoder-Verfahren freischalten" klicken, wenn Sie dieses zusätzliche Sicherungsverfahren nutzen möchten.

Unterstützt Ihr Chipkartenleser das Secoder-Verfahren nicht (weil er zum Beispiel kein Display hat), entfällt die Anzeige dieses Fensters.

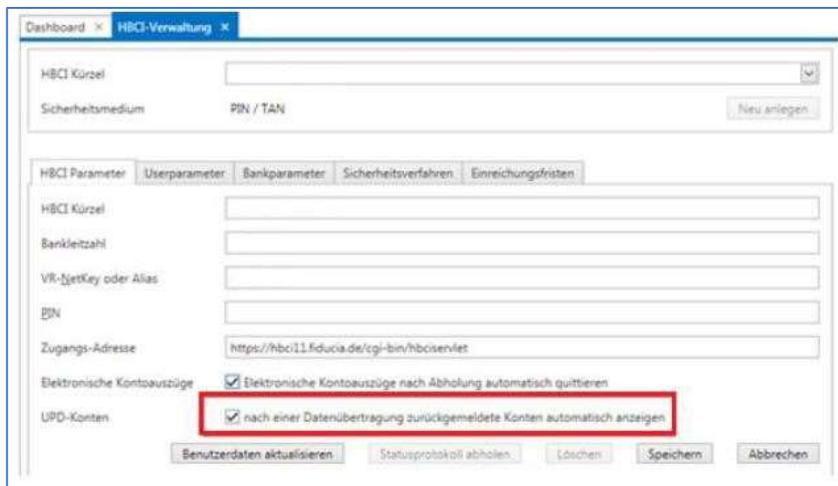
Secoder-Verfahren:

Hierbei handelt es sich um ein Sicherheitsverfahren, bei dem die Auftragsdaten vor der Übertragung nochmal im Display des Chipkartenlesers angezeigt und von Ihnen bestätigt werden müssen. So können Sie sicher sein, dass nur die Daten übertragen werden, die Sie mit Hilfe der Chipkarte unterschreiben.



Anschließend werden alle Konten angezeigt, auf die Sie mit Ihrer VR-NetWorldCard Zugriff haben. Sie können mit Klick auf „Ok“ alle Konten übernehmen oder aber nur die Konten markieren, mit denen Sie in Profi cash arbeiten möchten.

Wenn Sie nicht alle Konten zur Anlage ausgewählt haben, empfehlen wir Ihnen in der HBCI-Verwaltung das Häkchen „nach einer Datenübertragung zurückgemeldete Konten automatisch anzeigen“ zu deaktivieren, da Sie ansonsten bei jedem Umsatzabruf die Konten erneut zur Anlage im Profi cash angeboten bekommen.



Arbeiten Sie mit elektronischen Kontoauszügen (PDF-Auszüge), aktivieren Sie bitte noch das entsprechende Auswahlfeld im unteren Bereich und drücken Sie auf „Speichern“

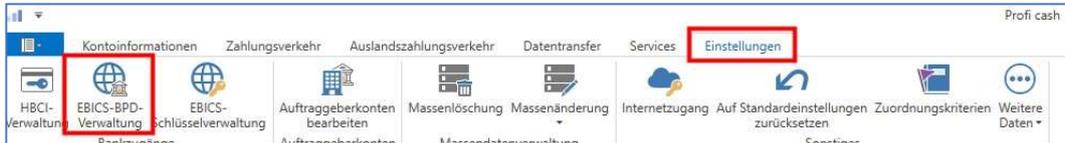
Das Protokoll für die Datenübertragung wurde in einem neuen Register geöffnet, schließen Sie diesen Registerreiter.

Damit ist die Einrichtung der VR-Networld Card und die Anlage der Konten abgeschlossen.

6. Einrichtung EBICS-Zugang

Sie haben Profi cash installiert und die Ersteinrichtung bereits durchgeführt. Ihnen liegen das Anschreiben und die Bankparameter für den EBICS-Zugang vor. Zusätzlich benötigen Sie einen USBStick für Ihre zukünftige elektronische Signatur.

Melden Sie sich als „master“ in Profi cash 12 an und öffnen im Menü „Einstellungen“ die „EBICS-BPDVerwaltung“.



Erfassen Sie die Werte:

- ✦ BPD-Kürzel = Bezeichnung der Bank (z.B. VBS) ▪ Kunden-ID = MV..... bzw. 0134.....
- ✦ BLZ = 55091200
- ✦ EBICS Hostname = MULTIVIA

Das Feld EBICS Adresse = <https://ebics.multivia-suite.de/ebicsweb/ebicsweb> für die Volksbank Bad Saulgau eG wird automatisch gefüllt. Die EBICS Version belassen Sie bitte ebenfalls unverändert. Drücken Sie auf Speichern.

Wechseln Sie auf das Register „Teilnehmer“ und verschieben Sie von den vorhandenen Anwendern auf der rechten Seite mittels der Doppel-Pfeil-Taste die Anwender nach links, für die Sie EBICS-Zugangsdaten erhalten haben.

Dashboard x EBICS-BPD-Verwaltung x

BPD-Kürzel: VBBM BPD Kürzel ändern

Bankparameterdaten **Teilnehmer** Einreichungsfristen

Anwenderinformationen

Anwender	Teilnehmer-ID	EU	Version
█	MV █	█	A006

▶▶ ◀◀

Anwender
master

Teilnehmerdaten

Teilnehmer -/ User - ID:

EU-Vollmacht: E ▼

Sicherheitsmedium: Sicherheitsdatei ▼

Ändern

Markieren Sie einen der Anwender auf der linken Seite und geben Sie die Teilnehmer-/User-ID ein. Wählen Sie aus, ob die Person einen Einzelvollmacht „E“ oder eine Gemeinschaftsvollmacht „A/B“ hat. Für die Speicherung Ihrer elektronischen Signatur auf einem USB-Stick wählen Sie unter „Sicherheitsmedium“ die „Sicherheitsdatei“ aus. Klicken Sie zum Speichern auf „Ändern“. Wiederholen Sie die Schritte ggfs. für weitere Anwender.

Dashboard x EBICS-BPD-Verwaltung x

BPD-Kürzel: VBBM BPD Kürzel ändern

Bankparameterdaten Teilnehmer **Einreichungsfristen**

Anwenderinformationen

Anwender	Teilnehmer-ID	EU	Version
▶ █	MV █	█	A006

▶▶ ◀◀

Anwender
master

Teilnehmerdaten

Teilnehmer -/ User - ID: MV1234XY

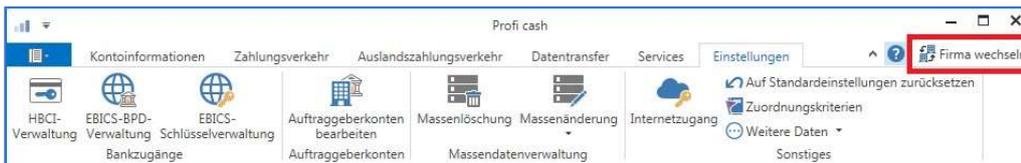
EU-Vollmacht: E ▼

Sicherheitsmedium: Sicherheitsdatei ▼

Freigabe per Begleitzettel

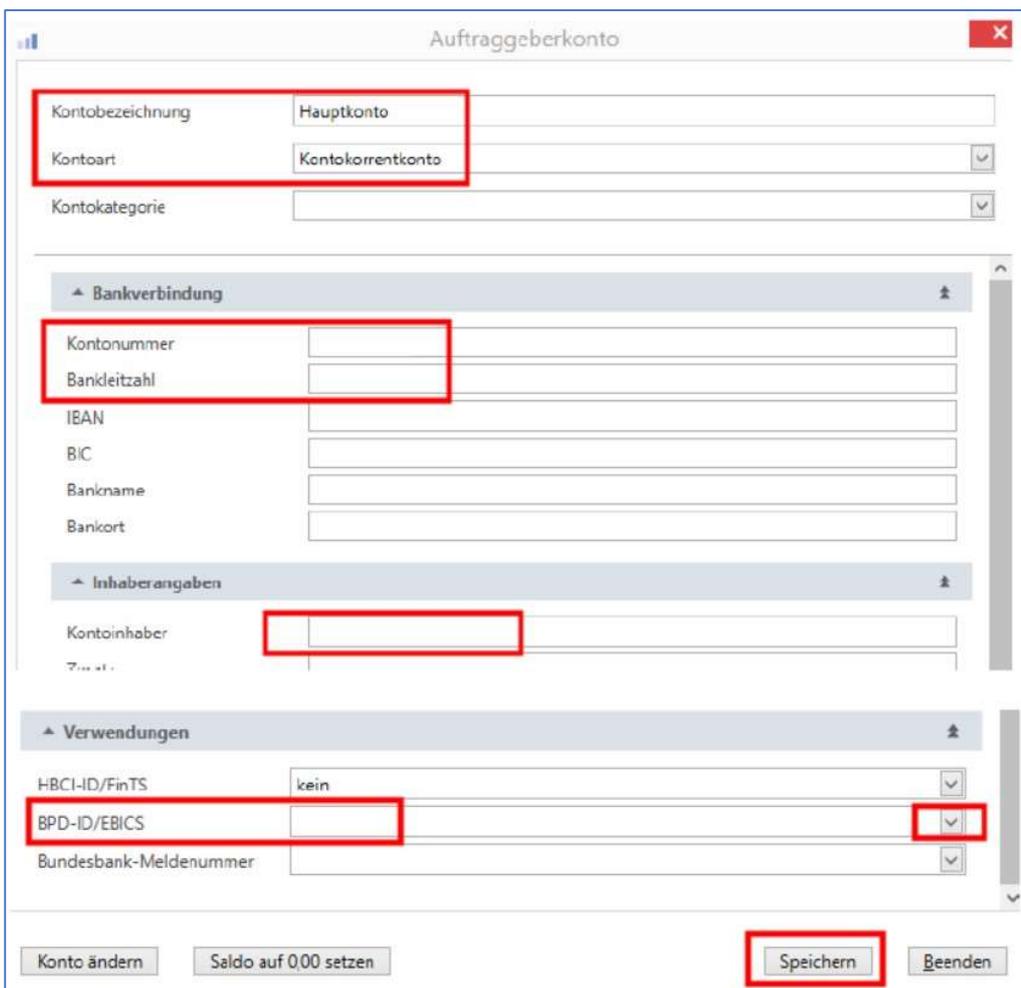
Ändern

Wechseln Sie nun über „Firma wechseln“ auf einen der Anwender.



Öffnen Sie unter Einstellungen das Menü „Auftraggeberkonten bearbeiten“ und klicken Sie auf „Neu anlegen“, um ein Konto manuell anzulegen. Alle weiteren Konten werden im weiteren Verlauf automatisch angelegt.

Geben Sie unter „Kontobezeichnung“ einen Namen für das Konto ein. Das Konto wird zukünftig in allen Tabellen in Profi cash unter dieser Bezeichnung zu sehen sein. Geben Sie des Weiteren die Kontonummer, die Bankleitzahl und den Kontoinhaber ein. Alle weiteren Pflichtfelder füllen sich automatisch. Scrollen Sie nach unten und wählen Sie die BPD-ID/EBICS aus, die Sie davor unter dem Anwender master angelegt haben und klicken Sie auf Speichern.

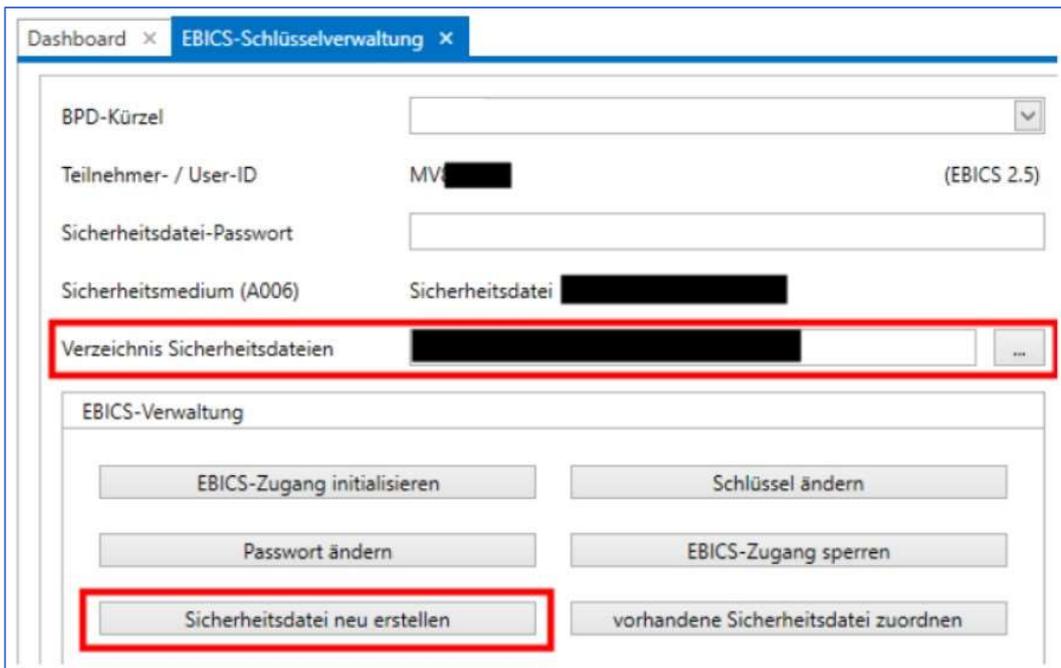


Auf die Frage „Sollen für Konto „...“ in Zukunft Kontoinformationen per EBICS abgerufen werden?“ antworten Sie mit „Ja“. Die Kontoanlage ist nun abgeschlossen.

Öffnen Sie unter Einstellungen die EBICS-Schlüsselverwaltung.

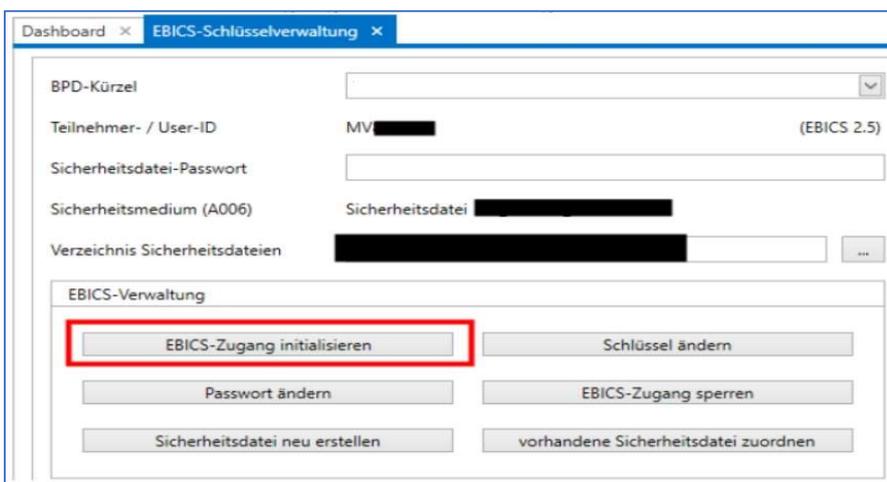


Geben Sie den Laufwerksbuchstaben des USB-Sticks an und drücken Sie auf „Sicherheitsdatei neu erstellen“.

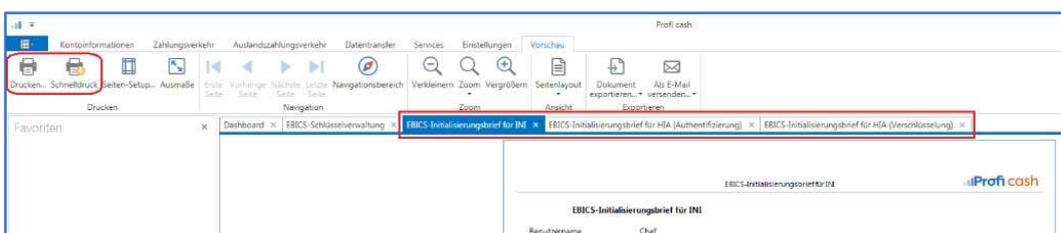


Vergeben Sie ein Passwort für die Sicherheitsdatei. Das Passwort muss mindestens 8 Stellen lang sein und mindestens eins der folgenden Sonderzeichen enthalten: > < . () + - & ? * ; , % : " \ =

Klicken Sie auf EBICS-Zugang initialisieren und geben Sie Ihr Passwort ein.



Sie erhalten die Meldung „Initialisierung (HIA) zu BPD- Kürzel „MV...“ erfolgreich!“ und es öffnen sich drei Registerreiter mit Ihren EBICS-Initialisierungsbriefen. Drucken und unterschreiben Sie alle drei INI-Briefe und senden Sie diese an die Bank.



Wiederholen Sie die Arbeitsschritte ggfs. für die weiteren Anwender.

Nach Freischaltung der INI-Briefe durch die Bank führen Sie unter „Datentransfer“ > „Datenübertragung durchführen“ den ersten Kontenrundruf durch. Alle weiteren Konten, für die Sie Umsätze übertragen bekommen, werden dabei vom Programm automatisch angelegt.